



# AUTOFAHRER AUF FLUCHT VOR DER POLIZEI VERLETZT RADFAHRERIN

Veröffentlicht am 09.12.2021 um 10:00 Uhr

**Am Mittwoch (08.12.) versuchte sich ein PKW-Fahrer der Kontrolle durch die Polizei in der Lübecker Innenstadt zu entziehen. Bei seiner Flucht mit überhöhter Geschwindigkeit touchierte er eine Radfahrerinnen, die stürzte und leicht verletzt wurde. Der 21-jährige Fahrzeugführer aus Itzehoe konnte gestellt werden und leistete bei der Kontrolle Widerstand.**



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News

Eine Funkstreifenwagenbesatzung des 1. Polizeirevier bemerkten am Mittwoch (08.12.) gegen 14:40 Uhr in der Falkenstraße einen Fahrzeugführer, der scheinbar übermüdet war, und entschlossen sich das Fahrzeug, einen blauen VW Golf, zu kontrollieren. Als der Fahrer erkannte, die Aufmerksamkeit der Polizei zu haben, bog er von der linken Fahrspur mit hoher Geschwindigkeit unvermittelt in den Hünterdamm ab. Ein Sprinterfahrer auf der rechten Fahrspur konnte eine Kollision mit dem VW Golf nur mit einer Notbremsung vermeiden. Eine 28-jährige Radfahrerinnen aus Ratekau, die die Straße querte, wurde von dem PKW am Vorderrad gestreift und stürzte. Sie verletzte sich bei dem Sturz leicht.

Der Golffahrer setzte seine Flucht mit hoher Geschwindigkeit durch die Straße An der Mauer und die Krähenstraße fort, stellte dort sein Fahrzeug ab und flüchtete zusammen mit einem Beifahrer zu Fuß entlang des Kanals in Richtung Mühlenstraße. Hier konnte der Fahrer von der Polizei gestoppt werden. Der Itzehoer leistete beim Festhalten Widerstand, während der Beifahrer seine Flucht fortsetzte.

Bei einem Atemalkoholtest wurde ein Wert von 0,35 Promille bei dem jungen Fahrer festgestellt. Weil er während der Kontrolle immer wieder in einen Sekundenschlaf fiel, verdächtigten ihn die Polizeibeamten, unter dem Einfluss von Drogen zu stehen. Es wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und durchgeführt.

Im Laufe der Kontrolle stellte sich heraus, dass der Itzehoer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist und der VW Golf nicht zugelassen und nicht versichert ist. Der VW Golf wurde von der Polizei beschlagnahmt.

Das 1. Polizeirevier Lübeck ermittelt nun gegen den 21-jährigen Fahrer aus Itzehoe unter anderem wegen des Verdachts des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr, der Straßenverkehrsgefährdung, einer fahrlässigen Körperverletzung, der Unfallflucht, des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte, des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Urkundenfälschung.